

St. Jakobus



Mädchen und Jungen der St.-Jakobus-Grundschule Ennigerloh hörten Märchen in der Mühle. Das Bild zeigt im Vordergrund Kinder der 3a.

Mühlenfreunde lesen vier Grundschulklassen Märchen vor

Ennigerloh (gl). Ein besonderes Erlebnis hatten kürzlich die Schüler der St.-Jakobus-Grundschule an der Ennigerloher Mühle. Auf Einladung der Mühlenfreunde unter Federführung des Vorsitzenden Heinz-Josef Heuckmann brachen laut Bericht der Mühlenfreunde je zwei Klassen an zwei Tagen zum Wahrzeichen der Stadt auf, gespannt, was sie dort erwarten würde. Die Freunde und Förderer des Wahrzeichens

empfangen sie dort, verkleidet als Müller und Mägde, um ihnen „in dieser unverwechselbaren Atmosphäre“ Märchen vorzulesen.

In den alten Gemäuern hätten die jungen Zuhörer gebannt den Geschichten gelauscht, schreiben die Verantwortlichen. Und oben drein habe eine Akkordeonspielerin mit ihrem Instrument das Lied „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“ angestimmt und die Kinder zum Klatschen im

Takt ermuntert. Heinz-Josef Heuckmann zeigte den Schülern, wie schwer die Arbeit als Müller früher war. „Die Kinder staunten, als er einen prall gefüllten Sack Mehl durch die Mühle schleppte“, heißt es in dem Bericht.

Rundum zufrieden und mit einem Geschenk in Form von kleinen Windrädern im Gepäck hätten die Grundschüler wieder die Mühle verlassen, teilen die Mühlenfreunde abschließend mit.